

Thesenpapier

# Thüringer Landräte fordern mehr Zuständigkeiten

Acht der 17 Landräte in Thüringen fordern für die Thüringer Landkreise mehr Aufgaben. In einem Thesenpapier plädieren die parteilosen und SPD-Mitglieder unter den Landräten dafür, die Kommunalordnung zu ändern. Alle Aufgaben, die derzeit in den Unteren Verwaltungsbehörden der kreisangehörigen Kommunen erledigt werden, sollten auf die Kreise übertragen werden. Genannt werden etwa Bauordnungs- und Straßenverkehrsbehörden und Wohngeldstellen.

Mitautor Matthias Jendricke, SPD-Landrat in Nordhausen, sagte MDR THÜRINGEN, es gehe nicht darum, den Kommunen etwas wegzunehmen. Vielmehr sollten Doppelstrukturen abgeschafft und der ländliche Raum gestärkt werden.



Das Landratsamt Kyffhäuserkreis

Bildrechte: MDR/Ulrich Röscher

Darüber hinaus schlagen die Landräte vor, dass sich - neben den Kommunen - auch die Kreise um den sozialen Wohnungsbau kümmern können. Kommunale Krankenhäuser sollten auch über die Kreisgrenzen hinaus tätig werden können. Zudem wollen die Landräte in der Kommunalordnung festschreiben lassen, dass sie sich auch für gemeindliche Themen wie Tourismus, Wirtschaftsförderung oder Kultur engagieren dürfen. Dasselbe gelte für

Digitalisierung und Breitband-Ausbau.

Die Autoren wollen das Papier als Diskussionsgrundlage und Forderung an eine künftige Thüringer Landesregierung verstanden wissen.

## Papier nicht von Autoren unterschrieben?



Der Thüringer Städte- und Gemeindebund sprach sich gegen die Forderung aus, Aufgaben zwangsweise auf die Landkreise zu übertragen. Geschäftsführer Ralf Rusch sagte, er sehe keinen



Ralf Rusch

Bildrechte: dpa

Grund, die Gesetzeslage zu ändern. Ihm sei aufgefallen, dass das Papier nicht von den angeblichen Autoren unterschrieben worden ist. Es stelle sich daher die Frage, ob tatsächlich alle parteilosen und SPD-Landräte hinter den Forderungen stehen.

*Quelle: MDR THÜRINGEN*

**Dieses Thema im Programm:**

MDR THÜRINGEN - Das Radio | Nachrichten | 17. Mai 2019 | 10:30 Uhr

Zuletzt aktualisiert: 17. Mai 2019, 12:12 Uhr